

Ergeht an:
BVA-Mitglieder
Alle Landesinnungen

Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe
 Sparte Gewerbe und Handwerk
 der Wirtschaftskammer Österreich
 Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien
 T 05 90 900-DW | F 01 504 36 13
 E lebensmittel.natur@wko.at
 W <http://www.lebensmittelgewerbe.at>

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Sachbearbeiter
DI Lorencz/Fröhler

Durchwahl
3650

Datum
11.10.2018

RUNDSCHREIBEN 079/2018

Export	Warnmeldung	
Betrifft: Warnmeldung betreffend Warenlieferungen nach Großbritannien		Frist:
Kurzinfo: ACHTUNG: betrifft nur Unternehmen, die Lebensmittel nach Großbritannien liefern!		

Wie unser Schwesterverband in Deutschland meldet, sind aktuell vermehrt mittelständische Unternehmen der Lebensmittelbranche Opfer von Betrügern geworden.

Die Täter treten als potentielle Großkunden auf und geben unter dem Deckmantel seriöser britischer Unternehmen Bestellungen in großem Stil auf.

Angebahnt wird das Geschäft mit Hilfe von verfälschten E-Mail-Absenderadressen, welche die Zugehörigkeit zu seriösen Unternehmen in Großbritannien vortäuschen. Fachbegriffe und branchenübliche Formulierungen unterstreichen diesen Eindruck; ernsthaftes Kaufinteresse wird vorgegaukelt. Die Täter signalisieren sofortige Zahlungsbereitschaft und belegen - wenn nötig - ihre Bonität mit gefälschten Bilanzen.

Die geschädigten Unternehmen beauftragen über das Internet internationale Speditionen und veranlassen die Lieferung nach Großbritannien. So gelangen Lieferungen mit Warenwerten von teilweise über 100.000 Euro direkt in die Hand der Täter: Bezahlt wird die Ware nicht.

Das Landeskriminalamt Deutschland empfiehlt daher bei Kundenbestellungen per E-Mail aus dem Ausland, insbesondere aus Großbritannien:

- Verifizieren Sie den Kunden bzw. seine Bestellung durch direkte Kontaktaufnahme über Telefon oder E-Mail-Verbindungen, die auf der Homepage des Kunden als Kontaktdaten hinterlegt sind. Unternehmen aus Österreich steht hier gerne das AC London zur Unterstützung zur Verfügung.
- Benutzen Sie nicht die Kontaktdaten aus der E-Mail oder den Antwort-Button für die Überprüfung.

- Informieren Sie die im Bereich Außenhandel tätigen Beschäftigten Ihres Unternehmens über diesen Fake-Customer-Trick.
- Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei, wenn Ihr Unternehmen durch diese Betrugsma-
sche bereits geschädigt wurde oder solche betrügerischen Bestellungen per E-Mail in
Ihrer Firma eingegangen sind.

Freundliche Grüße

BUNDESINNUNG DER LEBENSMITTELGEWERBE

KommR Willibald Mandl e.h.
Bundesinnungsmeister

DI Anka Lorencz e.h.
Geschäftsführerin